

# Blauer Himmel und gute Laune

Besucherrekord beim verkaufsoffenen Sonntag in Traunreut

**Traunreut** – Blauer Himmel, endlich wärmende Temperaturen dank Sonnenschein – und Hunderte von Besuchern gab es beim verkaufsoffenen Sonntag in Traunreut. Fröhliche Gesichter, gute Laune und ein kauf lustiges Publikum, so ist das Resümee der Traunreuter Geschäftswelt und des Veranstalters, der ARGE Werbegemeinschaft Traunreut.

Die kleine Melina aus Traunreut ist glücklich: in der einen Hand hält sie eine blaue Zuckerwatte, in der anderen ein ganzes Bündel bunter Gasballons. Doch nur einer von den glitzernden, wehenden Figuren darf zu ihr nach Hause – schließlich wählt sie ein Katzen gesicht. Die Fünfjährige ist mit dem Bummel über den Jahrmarkt in der Eichendorffstraße zufrieden. Bereitwillig folgt sie ihren Eltern in die Innenstadt. »Ich will jetzt ein bisschen bummeln und Mode anschauen...«, erklärt die Mutter augenzwinkernd.

Joel und seine Eltern sind von einem ganz anderen Angebot begeistert: Der fünfjährige Autofan sitzt vor dem Kühler eines Mercedes-Oldtimers an der Trostberger Straße. Zusammen mit seinen Eltern fachsimpelt er über Baujahr, Preis und Zustand des glänzenden schwarzen Mobils und klettert neugierig auf den Fahrersitz. Fast 100 Oldtimer und antike Feuerwehrautos sind hier aufgereiht, um von Liebhabern und Fachleuten bestaunt zu werden. ARGE-Vorstand Eduard Schlögl ist begeistert und zieht Bilanz: »Ja, da schlägt das Herz schneller, wenn man diese tollen Autos sieht. Aber wir haben nicht nur hier viele Besucher – ähnlich ist es auch am Jahrmarkt, auf dem Rathaus-



In der Traunpassage lockte die Traunreuter Tanzschule HeartBeat mit temperamentvollen Einlagen. (Foto: Siemers)

platz und in den Geschäften – der verkaufsoffene Sonntag ist, auch dank des Wetters, ein voller Erfolg.« Ebenfalls glänzend, aber nagelneu und teilweise mit noch unbekanntem Modellen – so präsentiert sich die Autoschau am Rathausplatz. Dazwischen gibt es Gartengeräte, geschnitzte Holzfiguren, Quads, ATVs und E-Bikes. Die Besucher genossen die Vielfalt und viele beobachteten vergnügt einen Rasenroboter, der auch vor Füßen nicht Halt machte ...

In der Traunpassage lockte die Traunreuter Tanzschule HeartBeat mit temperament-

vollen Einlagen zwischen kunstvoll dekorierten Modeinseln, im Möbelhaus Jobst vergnügten sich Kinder mit Schminke, Zauberclown und Hüpfburg, während sich die Erwachsenen Kochkünste mit modernsten Küchenausstattungen zeigen ließen.

Das Resümee war durchwegs positiv: »Schauen, aber auch kaufen«, so Cityhaus-Chef Christian Gerer. »Wir haben viele Sonnenbrillen und auch optische Brillen verkauft – war super«, zog Hans-Georg Straßer, Inhaber von Optik Ritter, Bilanz. Anja Preusser, Chefin des Modeladens »Bianco e

Nero« in der Traunpassage, war ebenfalls zufrieden: »Richtig los ging es erst die letzten Stunden.«

Jürgen Roth vom Autohaus Günther, der mit seinen Opel-Modellen direkt vor dem Rathaus stand, bestätigte dies: »Erst am Nachmittag ging es rund. Dann kamen vor allem viele Familien.« Anders sah dies Hagebaumarkt-Leiter Florian Krebs: »War gut was los, aber nicht der Riesenansturm – kein Wunder bei dem Superwetter. Würd' ich auch nicht anders machen – im Baumarkt braucht man keinen Sonnenschein....«